

Kolor

Kolor, Osaze Anadasi, Kolor Attia,
Robert O. Edem, Robert O. Edem, GAKI
Marcel Ojomo, Gbeleglo,
Ayra Herá, Liegobillas, Pa
Nifli, Kolor Lu, Peter, Shane,
Medu Art E, emb, Luiz, Praus de
Midnite

Musik Foundation, T... a W... ard, Law
Musik Founda... on, T... a W... ard, Law

in
unserer
Stadt

Multiplikator:innen-Ausbildung

Multiplikator:innen-Ausbildung

„Kolonialismus in unserer Stadt“

Der Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit Ende des 15. Jahrhunderts markiert die historische Etablierung von Rassismus als inhärenten Bestandteil eines globalen Herrschaftssystems. Das Zeitalter des Kolonialismus und die Inbesitznahme außereuropäischer Kontinente durch weiße, europäische Kolonialmächte führte zur Durchsetzung einer Weltwirtschaftsordnung, die von ungleicher Macht- und Ressourcenverteilung zwischen dem sogenannten Globalen Norden und dem sogenannten Globalen Süden bis heute bestimmt wird.

Um die Auseinandersetzung mit der deutschen Kolonialgeschichte zu fördern, organisieren wir eine Multiplikator:innenschulung, um diesen bildungspolitischen Ansatz zu verstetigen. Neben Hintergrundwissen und methodischen Ansätzen, werden eigene Ideen für bildungspolitische Angebote entwickelt und in die jeweilige Praxis übertragen.

Wir, Engagierte aus dem Integrationshaus e.V. und dem Willi-Eichler-Bildungswerk verstehen uns als Lernende und freuen uns auf Teilnehmende, die ebenso ihre Perspektiven in die Schulung einbringen.

Die Multiplikator:innenschulung besteht aus drei Modulen:

- » **Modul 1 Grundlagen und historische Kontextualisierung aus verschiedenen Perspektiven:** u.a. Aneignung von Wissen zu Kolonialismus und deutscher Kolonialgeschichte, Geschichte des antikolonialen Widerstands
- » **Modul 2 Die eigene Verflochtenheit:** u.a. Reflexion der eigenen Positionierung, rassismuskritische und diversitätssensible Moderation von Gruppen, meine Rolle als Workshopleitung
- » **Modul 3 Praxiseinheit:** praktische Anwendung der Methoden, Umgang mit und Einbindung von der durch den Projektträger entwickelten digitale Stadtkarte desintegration.ihaus.org und der Dauerausstellung im Rautenstrauch-Joest-Museum

Facts:

- Es gibt insgesamt 12 Plätze
- Es ist verpflichtend an allen drei Module teilzunehmen
- Es wird einen Zuschuss zur Literaturanschaffung geben, und Zeiträume für die Eigenrecherche
- Die Schulung ist kostenlos, aber nicht kostenfrei, wir werden die uns zur Verfügung gestellten Ressourcen (Förderprogramm NRWeltoffen/ Stadt Köln) transparent machen

Workshops:


\ **WS Teil I a:**
15.07.2022
16:00 - 19:00 Uhr


\ **WS Teil I b:**
16.07.2022
10:00 - 16:00 Uhr

\ **WS Teil II:**
24.09.2022
11:00 - 16:00 Uhr

\ **WS Teil III:**
22.10.2022
11:00 - 16:00 Uhr

Die Veranstaltungen finden hier statt:

 **Integrationshaus e.V.**
Ottmar-Pohl-Platz 5,
51105 Köln

 **Rautenstrauch-Joest-Museum**
Cäcilienstraße 29-33,
50676 Köln

Kooperationsprojekt zwischen:



Die Förderung für das Vorhaben kommt vom Landesprogramm NRWeltoffen und dem Büro für Diversity Management und die Stelle für Prävention und Abbau von Intoleranz, Diskriminierung und Ausgrenzung im Rahmen von Diversity (IDA)/ Abteilung Vielfalt beim Amt für Integration und Vielfalt.




Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Anmeldung:



 **SCAN ME** 

Weitere Infos bekommt Ihr nach der Anmeldung.

Bei Fragen: workshops@ihaus.org 

Weitere Infos zum Gesamtprojekt gibt es hier:
desintegration.ihaus.org 

Kooperationsprojekt zwischen:



WILLI-EICHLER-
AKADEMIE e.V.

Die Förderung für das Vorhaben kommt vom Landesprogramm NRWeltoffen und dem Büro für Diversity Management und die Stelle für Prävention und Abbau von Intoleranz, Diskriminierung und Ausgrenzung im Rahmen von Diversity (IDA)/ Abteilung Vielfalt beim Amt für Integration und Vielfalt.



Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

